

Kommission für Gesellschaftsfragen

Kurzprotokoll der a.o. Sitzung

Datum 9. Juli 2018
Zeit 18.00 bis 19.00 Uhr
Ort Gemeindehaus Ebikon, Sitzungszimmer Pilatus

Leitung Hablützel Sonja

Anwesend Baumgartner Beat
Hablützel Sonja
Isaak Franz
Rast Erwin
Räz Werner
Renggli Pius
Widmer Patrick
Winkler Jonathan

**Delegierte der
Gemeinde in
beratender Funktion** Mazenauer Ruedi, Gemeinderat Soziales
Scherwey Christiane, Leitung Gesellschaft & Soziales

Entschuldigungen Wimmer Marianne, Leitung Zentrum Höchweid

Protokollführerin Hagmann Michèle, Gemeinderats-Administration

Kurzprotokoll

1 Altersstrategie 2020-2028, Projektorganisation vorstellen

Protokoll/Beschluss

Die Kommission für Gesellschaftsfragen wird durch Christiane Scherwey über den Projektablauf orientiert.

Die Projektorganisation der Altersstrategie 2020-2028 wird durch die Kommission für Gesellschaftsfragen eingehend diskutiert und zur Kenntnis genommen.

Projektorganigramm:

In der Projektgruppe sind alle wichtigen Anspruchsgruppen vertreten, nebst einem Vertreter der Kommission für Gesellschaftsfragen, soll auch ein Senior Einsitz nehmen. Die besprochenen Elemente werden jeweils von der Steuergruppe verabschiedet. Die politische Mitwirkung/Beratung erfolgt durch den Gemeinderat (strategische Verabschiedung). Die Kommission für Gesellschaftsfragen kann beratend mitwirken. Somit ist das Projekt breit abgestützt.

Die Kommission für Gesellschaftsfragen unterstützt die Altersstrategie 2020-2028 und stimmt dem Projektorganigramm einstimmig zu.

In der Projektgruppe sollen nachstehende Personen Einsitz nehmen:

- Aus der Kommission für Gesellschaftsfragen stellt sich Beat Baumgartner zur Verfügung. Beat Baumgartner wird einstimmig als abgeordnete Person gewählt.
- Als Seniorenvertretung wird Marylène Renggli vorgeschlagen. Christiane Scherwey wird auf Marylène Renggli zugehen.

Fragebogen:

Für eine gute Datengrundlage wird ein Fragebogen an die Personengruppe 60 - 75 Jahren verschickt. Wir erwarten einen Rücklauf von rund 50% (gemäss Altersumfrage im Kanton Nid- und Obwalden). Die Antworten bringen uns aktuelle Rückmeldungen zu verschiedensten Themenbereichen, zu denen wir nähere Informationen brauchen. Die Befragung soll ab 60+ stattfinden, da man hier die zukünftige Generation anspricht und dies für die Langzeitplanung wichtig ist. Damit wir in der Erfassung effizienter werden, wird der Fragebogen auch zeitgemäss online geschaltet.

Der Fragebogen wird stilistisch überarbeitet, wobei keine weiteren Fragen in den Fragebogen aufgenommen werden. Die Kommission für Gesellschaftsfragen genehmigt den Fragebogen einstimmig.

Kommunikation:

Um die Bevölkerung über den Prozess zu informieren ist für Mitte Juli 2018 eine Medienmitteilung geplant. Beim Versand an die ausgewählten Einwohner (60 - 75 Jahre) wird ein Brief mit Erklärungen mitgeschickt.

Die Kommission für Gesellschaftsfragen ist mit der Erwähnung in der Medienmitteilung einverstanden.

2 Varia

Protokoll/Beschluss

- Die nächste Sitzung findet am 06. September 2018 statt.
Entschuldigt: Beat Baumgartner (Ferien)
- Das Thema Ludothek, welches von Beat Baumgartner eingebracht wird, soll voraussichtlich an der Sitzung vom 15. November 2018 traktandiert werden.

6030 Ebikon, 07. September 2018

Für die Kommission für Gesellschaftsfragen



Michèle Hagmann
Protokollführerin